

Anmeldung zur 9. Fachtagung der BAK e. V. am 28./29.9.2017

Name: _____

Straße, PLZ, Ort: _____

Tel./Fax: _____

E-Mail: _____

Bundesarbeitsgemeinschaft für
ambulante psychosoziale
Krebsberatung e. V.

c/o Krebsberatung für Betroffene
und Angehörige

Brigitte Eiben

Camillo-Sitte-Platz 3
45136 Essen

Tel.: 0201- 8953327

Fax: 0201-8953325

E-Mail:
eiben@paritaet-nrw.org

Die Teilnahmegebühr in Höhe von

60 Euro (80 Euro nach dem 31.08.2017) für Nichtmitglieder

40 Euro (60 Euro nach dem 31.08.2017) für Mitglieder der BAK e. V.
habe ich auf das Konto der BAK e. V. überwiesen.

Veranstaltungsort

AOK Rheinland/Hamburg Geschäftsstelle Essen-Mitte
Friedrich-Ebert-Straße 49, 45127 Essen

Wegbeschreibung vom Essener Hauptbahnhof:

Haltestelle Berliner Platz:

Straßenbahn-Linie 101 (Richtung Germaniaplatz)
Straßenbahnlinie 105 (Richtung Frintrop)
Straßenbahnlinie 109 (Richtung Frohnhausen)
U-Bahn-Linie U11 (Richtung GE-Buerer Str.)
U-Bahn Linie U17 (Richtung Altenessen)
U-Bahn Linie U18 (Richtung Essen Berliner Platz)
Bus-Linie 145 (Richtung Mülheim-Flughafen)
Bus-Linie 166 (Richtung Dellwig-Bahnhof)
Bus-Linie SB16 (Richtung Bottrop ZOB)

Vom Flughafen Düsseldorf:

Mit dem RE, IC oder S-Bahn bis Essen HBF. Von dort
geht es weiter wie oben.

Hotelreservierung:

EMG - Essen Marketing GmbH

Touristikzentrale

Tel.: +49 201 8872041

Fax: +49 201 8872044

Email: touristikzentrale@essen.de

www.essen-tourismus.de

Ein Zimmerkontingent im B&B Hotel ist bis zum
28.7.2017 buchbar unter: <http://bit.ly/2pqLHeS>

Mit freundlicher Unterstützung der



**Bundesarbeitsgemeinschaft
für ambulante psychosoziale
Krebsberatung e. V. (BAK)**

9. Fachtagung



Foto: Peter Wieler/EMG-Essen Marketing GmbH

**Chronische und palliative
Krankheitsverläufe – eine
Herausforderung für die ambulante
Krebsberatung**

**28. und 29. September 2017
Essen**

9. Fachtagung der BAK e. V.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

durch die Fortschritte in der Medizin können mehr Menschen von einer Krebserkrankung geheilt werden und immer mehr Menschen leben länger mit einer Krebsdiagnose. Solche chronischen Krankheitsverläufe sind oft mit teilweise massiven Spätfolgen, häufig bedingt durch die Behandlung, und den entsprechenden Belastungen verbunden. Nicht selten münden solche Langzeitverläufe auch in eine palliative Behandlungssituation. Die Auseinandersetzung damit stellt für die Erkrankten und auch für deren Angehörige eine dauerhafte Belastung und eine große Herausforderung dar.

In der ambulanten Krebsberatung verändern sich durch diese Situation Beratungsanliegen und Inhalte, die wir als Beratende bei unseren Angeboten entsprechend berücksichtigen müssen. Und: Die Veränderungen der Beratungsinhalte haben auch einen Einfluss auf unsere eigene erlebte berufliche Belastung, mit der wir umgehen müssen.

Zu diesen Themen möchten wir mit Ihnen diskutieren, die Vorträge sollen dazu Impulse geben.

In einer der Arbeitsgruppen soll das Tagungsthema aufgegriffen werden, die anderen teilweise schon länger bestehenden AGs sind thematisch schon festgelegt. Interessierte sind in allen AGs willkommen.

Zu unserer Mitgliederversammlung am Donnerstag sind alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen herzlich eingeladen.

Wir hoffen, Sie in Essen begrüßen zu dürfen und freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Der Vorstand der BAK e.V.

Programm

Donnerstag, 28.9.2017

- 13:00 Uhr Anreise, Registrierung, kleiner Imbiss
14:00 Uhr *Begrüßung* und Einführung
14.10 Uhr *Grußwort*
Rainer Voss, Regionaldirektor AOK Essen-Mülheim an der Ruhr
14:30 Uhr *Was brauchen Ratsuchende mit Langzeitverläufen, was brauchen wir in der Beratung?*
Monika Bohrmann, Hamburger Krebsgesellschaft e.V.
15:45 Uhr Pause mit Kaffee und Kuchen
16:15 Uhr *Hoffnung, Haltung und Humor als Ressourcen im professionellen Handeln am Lebensende*
Susanne Hirmüller,
Evang. Krankenhaus Düsseldorf, Hospiz
Margit Schröer,
Hospizgruppe Gerresheim
17:30 *Diskussion mit den Referentinnen*
18:00 *Mitgliederversammlung*

Anschließend gemeinsames Abendessen

Freitag, 29.9.2017

- 09:00 Uhr *Finanzierung von Krebsberatungsstellen - Aktuelle Entwicklungen*
Martin Wickert, KBS Tübingen
09:45 Uhr *Arbeitsgruppen*
AG Online Beratung
AG Psychologische Beratung
AG Soziale Arbeit
AG Qualitätssicherung
10:45 Uhr Kaffeepause
11:00 Uhr *Arbeitsgruppen*
12:30 Uhr *Abschlussdiskussion*
13.30 Uhr Ende der Tagung

Teilnahmebedingungen:

Teilnehmen können Ärzte, Psychologen, Sozialarbeiter, Seelsorger und verwandte Berufsgruppen, die ambulant psychoonkologisch/ psycho-sozial mit krebserkrankten Menschen und/oder Angehörigen arbeiten.

Teilnahmegebühr (inklusive Pausenversorgung):

Bei Anmeldung **bis zum 31.08.2017**

für Mitglieder der BAK e. V.: 40 Euro
für Nichtmitglieder: 60 Euro

Bei Anmeldung **nach dem 31.08.2017**

für Mitglieder der BAK e. V.: 60 Euro
für Nichtmitglieder: 80 Euro

Bitte beachten Sie: Die Anmeldung (per Fax oder per Post) ist erst mit Zahlungseingang auf dem Konto der BAK e. V.: **IBAN: DE64 5004 0000 0690 0666 00, Commerzbank, BIC: COBADEFFXXX, Verwendungszweck: „BAK-Fachtagung 2017“** wirksam.

Zahlungseingänge nach dem 31.08.2017 machen die erhöhte Teilnahmegebühr erforderlich.

Bei Stornierung der Teilnahme **bis 31.08.2017** werden 50% der Teilnahmegebühren erstattet. Danach erfolgt keine Rückerstattung mehr.

Die Kosten für das gemeinsame Abendessen sind nicht im Tagungsbeitrag enthalten.

Anmeldung:

Krebsberatung für Betroffene und Angehörige
Camillo-Sitte-Platz 3, 45136 Essen
Tel: 0201 – 8953327; Fax: 0201– 8953325
eiben@paritaet-nrw.org